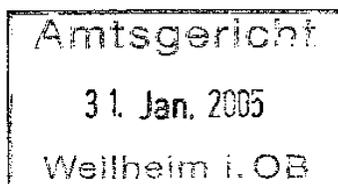


Sachverständigenbüro Oleg Retzer

Von der IHK Kassel öffentlich bestellter
und vereidigter Sachverständiger für die
Bewertung von bebauten und unbebauten
Grundstücken sowie Mieten und Pachten
Dipl. Wirtschaftsingenieur

Amtsgericht Weilheim

Alpenstraße 16
82362 Weilheim



Hauptstraße 47
88179 Oberreute

Telefon: 0 8387-924599
eMail: sachverstaendiger-
retzer@web.de

Datum: 27.01.2005
Az.: Huber K 158/04

GUTACHTEN

über den Verkehrswert (Marktwert)
i.S.d. § 194 Baugesetzbuch
für das als

**Wiese (Rohbauland) genutzte Grundstück
in 82438 Eschenlohe, Bei der Rautenstraße**

Grundbuch	Blatt	
<i>Eschenlohe</i>	<i>1627</i>	
Gemarkung	Flur	Flurstück
<i>Eschenlohe</i>		<i>1088/7</i>

Eigentümer	<i>Herr</i>
(lt. Grundbuch):	<i>Christian Huber</i>
	<i>Aichacher Str. 19</i>
	<i>86529 Schrobenhausen</i>

Der Verkehrswert des Grundstücks wurde zum Stichtag
20.12.2004 ermittelt mit rd.

26.000,00 €

Ausfertigung Nr. 1

Dieses Gutachten besteht aus 10 Seiten zzgl. 3 Anlagen mit insgesamt 6 Seiten.
Das Gutachten wurde in drei Ausfertigungen erstellt, davon eine für meine Unterlagen.

Inhaltsverzeichnis

Nr.	Abschnitt	Seite
1	Allgemeine Angaben	3
1.1	Angaben zum Bewertungsobjekt.....	3
1.2	Angaben zum Auftraggeber und Eigentümer.....	3
1.3	Angaben zum Auftrag und zur Auftragsabwicklung	3
1.4	Besonderheiten des Auftrags / Maßgaben des Auftraggebers	4
2	Grund- und Bodenbeschreibung	4
2.1	Lage	4
2.1.1	Großräumige Lage	4
2.1.2	Kleinräumige Lage	4
2.2	Gestalt und Form	5
2.3	Erschließung	5
2.4	Privatrechtliche Situation.....	5
2.5	Öffentlich-rechtliche Situation	6
2.5.1	Baulasten und Denkmalschutz.....	6
2.5.2	Bauplanungsrecht	6
2.6	Entwicklungszustand inkl. Beitrags- und Abgabensituation	6
2.7	Hinweise zu den durchgeführten Erhebungen	6
2.8	Derzeitige Nutzung und Vermietungssituation	7
3	Ermittlung des Verkehrswerts	7
3.1	Verfahrenswahl mit Begründung.....	7
3.2	Bodenwertermittlung	7
3.3	Vergleichswertermittlung	9
3.3.1	Verkehrswert.....	10

1 Allgemeine Angaben

1.1 Angaben zum Bewertungsobjekt

Art des Bewertungsobjekts: Grundstück (Normalfall), unbebaut, genutzt als Wiese

Objektadresse: Bei der Rautenstraße
82438 Eschenlohe

Grundbuchangaben: Grundbuch von Eschenlohe, Blatt 1627

Katasterangaben: Gemarkung Eschenlohe, Flurstück 1088/7 (706 m²)

1.2 Angaben zum Auftraggeber und Eigentümer

Auftraggeber: Amtsgericht Weilheim
Alpenstraße 16
82362 Weilheim

Auftrag vom 22.11.2004 (Datum des Auftragsschreibens)

Eigentümer: Herr Christian Huber
Aichacher Str. 19
86529 Schrobenhausen

1.3 Angaben zum Auftrag und zur Auftragsabwicklung

Grund der Gutachtenerstellung: Zwangsversteigerung

Wertermittlungsstichtag: 20.12.2004 Tag der Ortsbesichtigung

Tag der Ortsbesichtigung: 20.12.2004

Teilnehmer am Ortstermin: Nur der Sachverständige

Herangezogene Unterlagen, Erkundigungen, Informationen: Vom Sachverständigen wurden folgende Auskünfte und Unterlagen beschafft:

- Flurkartenauszug im Maßstab 1:1.000 vom;
- unbeglaubigter Grundbuchauszug vom.

1.4 Besonderheiten des Auftrags / Maßgaben des Auftraggebers

Bei dem Bewertungsgrundstück ergeben sich folgende Schwierigkeiten. Die Flurnummer 1088/7 ist durch eine Garage mit 36 m² überbaut worden. Durch diesen Überbau beläuft sich die Restbreite des Grundstückes nur noch auf 14 Meter.

Im rückwärtigen Bereich verengt sich das Grundstück auf 10 Meter breite. Eine sinnvolle Bebauung ist damit nicht mehr gegeben. Das Grundstück liegt darüber hinaus in einem Hochwasser- und **Überschwemmungsgebiet**. Zur Zeit besteht Baustopp für alle **Neubauprojekte** in dieser Region. Es stehen noch Beiträge für die Straßenerschließung, sowie für Erschließung der Wasser- und Abwasseranschlüsse aus. Die Forderungen sind wertmindernd im Gutachten berücksichtigt worden. Der Sachverständige hat den Wert des Grundstückes als Rohbauland (ca. 20 % des Baulandpreises) wertmäßig in Ansatz gebracht. Diese Maßnahme erfolgte wegen der schlechten Bebaubarkeit des Grundstückes, sowie der Situation, dass es nicht erschlossen ist und unter dem Aspekt, dass eine Bebauung zum heutigen Zeitpunkt (Hochwassergefahr und Baustopp) nicht gegeben ist.

2 Grund- und Bodenbeschreibung

2.1 Lage

2.1.1 Großräumige Lage

Bundesland:	Bayern
Kreis:	Garmisch-Partenkirchen
Ort und Einwohnerzahl:	Eschenlohe

2.1.2 Kleinräumige Lage

innerörtliche Lage:	Ortsrand
Art der Bebauung und Nutzungen in der Straße und im Ortsteil:	gewerbliche und wohnbauliche Nutzungen
topografische Grundstückslage:	eben

2.2 Gestalt und Form

Gestalt und Form:

Straßenfront: ca. 21 m;
mittlere Tiefe: ca. 20 m;

Grundstücksgröße:

Flurst.Nr.: 1088/7 Größe: 706 m²

Bemerkungen:

unregelmäßige Grundstücksform;
Übertiefe;
Eckgrundstück

2.3 Erschließung

Straßenart:

Anliegerstraße;
Straße mit mäßigem Verkehr

Grenzverhältnisse, nachbarliche
Gemeinsamkeiten:

Überbau der Garage

Baugrund, Grundwasser (soweit
augenscheinlich ersichtlich):

gewachsener, normal tragfähiger Baugrund;
Gefahr von Hochwasser

Anmerkung:

In dieser Wertermittlung ist eine lageübliche
Baugrund- und Grundwassersituation insoweit
berücksichtigt, wie sie in die
Vergleichskaufpreise bzw. Bodenrichtwerte
eingeflossen ist. Darüber hinausgehende
vertiefende Untersuchungen und
Nachforschungen wurden nicht angestellt.

2.4 Privatrechtliche Situation

Grundbuchlich gesicherte
Belastungen:

Hiernach besteht in Abteilung II des
Grundbuchs von Eschenlohe, Blatt 1627 keine
wertbeeinflussende Eintragung.

2.5 Öffentlich-rechtliche Situation

2.5.1 Baulasten und Denkmalschutz

Eintragungen im Baulastenverzeichnis:	Das Baulastenverzeichnis enthält folgende Eintragungen: Abstandsflächenbaulast, Erschließungsbaulast.
---------------------------------------	---

2.5.2 Bauplanungsrecht

Darstellungen im Flächennutzungsplan:	Der Bereich des Bewertungsobjekts ist im Flächennutzungsplan als Wohnbaufläche (W) dargestellt.
---------------------------------------	---

2.6 Entwicklungszustand inkl. Beitrags- und Abgabensituation

Entwicklungszustand (Grundstücksqualität):	nicht erschlossenes geordnetes Rohbauland (vgl. §4 Abs. 3 WertV)
--	--

Beitrags- und Abgabenzustand:	Das Bewertungsobjekt ist tlw. bezüglich der Beiträge und Abgaben für Erschließungseinrichtungen nach BauGB und KAG beitrags- und abgabepflichtig. Die nachfolgend genannten Beiträge bzw. Abgaben fallen noch an: Erschließungsbeitrag i.S.d. § 127 i.V.m. § 132 BauGB, Wasserversorgungsbeitrag i.S.d. AVBWasserV, Abwasser(-bzw. Kanalbau)beitrag i.S.d. KAG.
-------------------------------	--

Anmerkung:	Diese Informationen zur Beitrags- und Abgabensituation wurden schriftlich erkundet.
------------	---

2.7 Hinweise zu den durchgeführten Erhebungen

Es wird empfohlen, vor einer vermögensmäßigen Disposition bezüglich des Bewertungsobjekts zu diesen Angaben von der jeweils zuständigen Stelle schriftliche Bestätigungen einzuholen.

2.8 Derzeitige Nutzung und Vermietungssituation

Das Grundstück ist unbebaut und wird als Garten genutzt.

3 Ermittlung des Verkehrswerts

Nachfolgend wird der Verkehrswert für das als Wiese genutzte Grundstück in 82438 Eschenlohe, Bei der Rautenstraße zum Wertermittlungstichtag 20.12.2004 ermittelt.

Grundstücksdaten:

Grundbuch	Blatt		
<i>Eschenlohe</i>	<i>1627</i>		
Gemarkung	Flurstück	Fläche	
<i>Eschenlohe</i>	<i>1088/7</i>	<i>706 m²</i>	
Fläche insgesamt:			<u>706 m²</u>

3.1 Verfahrenswahl mit Begründung

Nach den Regelungen der Wertermittlungsverordnung ist der Bodenwert i.d.R. im Vergleichswertverfahren zu ermitteln (vgl. §§ 13 Abs. 1 i.V.m. § 15 Abs. 2 und § 21 Abs. 2 WertV). Neben oder anstelle von Vergleichskaufpreisen können auch geeignete Bodenrichtwerte zur Bodenwertermittlung herangezogen werden (§ 13 Abs. 2 Satz 1 WertV).

Bodenrichtwerte sind geeignet, wenn sie entsprechend

- den örtlichen Verhältnissen,
 - der Lage und
 - dem Entwicklungszustand gegliedert und
 - nach Art und Maß der baulichen Nutzung,
 - dem erschließungs(betragsrechtlichen) Zustand und
 - der jeweils vorherrschenden Grundstücksgestalt
- hinreichend bestimmt sind (§ 13 Abs. 2 Satz 2 WertV).

3.2 Bodenwertermittlung

Bodenrichtwert mit Definition des Bodenrichtwertgrundstücks

Der **Bodenrichtwert** beträgt für die Lage des Bewertungsgrundstücks (mittlere Lage) **50,00 €/m²** zum **Stichtag 31.12.2003**. Das Bodenrichtwertgrundstück ist wie folgt definiert:

Entwicklungsstufe	= geordnetes Rohbauland
Baufläche/Baugebiet	= WA (allgemeines Wohngebiet)
beitrags- und abgabenrechtlicher Zustand	= frei

Beschreibung des Bewertungsgrundstücks

Wertermittlungsstichtag = 20.12.2004
 Entwicklungszustand = baureifes Land
 Grundstücksfläche = 706 m²

Bodenwertermittlung des Bewertungsgrundstücks

Nachfolgend wird der Bodenrichtwert an die allgemeinen Wertverhältnisse zum Wertermittlungsstichtag 20.12.2004 und die wertbeeinflussenden Zustandsmerkmale des Bewertungsgrundstücks angepasst.

I. Umrechnung des Bodenrichtwerts auf den beitrags-/abgabenfreien Zustand		Erläuterung
tatsächlicher b/a-Zustand des Bodenrichtwerts (frei)	= 50,00 €/m ²	
b/a-freier Bodenrichtwert (Ausgangswert für weitere Anpassung)	= 0,00 €/m ²	

II. Zeitliche Anpassung des Bodenrichtwerts				
	Richtwertgrundstück	Bewertungsgrundstück	Anpassungsfaktor	Erläuterung
Stichtag	31.12.2003	20.12.2004	× 1,0	
III. Anpassungen wegen Abweichungen in den wertbeeinflussenden Zustandsmerkmalen				
Lage	mittlere Lage		× 1,0	
Entwicklungsstufe	geordnetes Rohbauland	baureifes Land	× 1,0	
Art der Nutzung	WA (allgemeines Wohngebiet)		× 1,0	
angepasster b/a-freier Bodenrichtwert			= 0,00 €/m ²	
beim Bewertungsobjekt noch ausstehende Beiträge u.ä.			- 0,00 €	
insgesamt			- 0,00 €	
relativer Bodenwert auf Bodenrichtwertbasis			= 50,00 €/m²	

IV. Ermittlung des Gesamtbodenwerts		Erläuterung
relativer Bodenwert auf Bodenrichtwertbasis	0,00 €/m ²	
Zu-/Abschläge zum relativen Bodenwert	+ 0,00 €/m ²	
relativer Bodenwert	= 50,00 €/m²	
Fläche	× 706,00 m ²	
Gesamtbodenwert	= 35.300,00 €	
Zu-/Abschläge zum Gesamtbodenwert	+ 0,00 €	
Bodenwert	= 35.300,00 €	

Der **Bodenwert** beträgt zum Wertermittlungsstichtag 20.12.2004 insgesamt **35.300,00 €**.

3.3 Vergleichswertermittlung

Zur Bewertung des unbebauten Bewertungsgrundstücks sind ergänzend zum reinen Bodenwert evtl. vorhandene Wertbeeinflussungen durch Außenanlagen oder sonstige wertbeeinflussende Umstände (z.B. Pachtrechte oder Wartezeiten bis zur Nutzbarkeit) zu berücksichtigen.

Bodenwert (vgl. Bodenwertermittlung)		35.300,00 €
Wert der Außenanlagen (vgl. Einzelaufstellung)	+	1.000,00 €
vorläufiger Vergleichswert	=	36.300,00 €
Berücksichtigung sonstiger besonderer wertbeeinflussender Umstände	-	10.242,00 €
Vergleichswert	=	26.058,00 €
	rd.	26.100,00 €

Außenanlagen

Außenanlagen	Zeitwert (inkl. BNK)
pauschale Schätzung	1.000,00 €
Summe	1.000,00 €

Sonstige besondere wertbeeinflussende Umstände

sonstige Umstände	Wertbeeinflussung insg.
Rechte/Belastungen	-10.242,00 €
• noch offene Erschließungsbeiträge/ Straßenbeitrag	-2.350,00 €
• Wasserbeitrag	-3.480,00 €
• Abwasserbeitrag	-4.412,00 €
Summe	-10.242,00 €

3.3.1 Verkehrswert

Der **Verkehrswert** für das als Wiese (Rohbauland) genutzte Grundstück in 82438 Eschenlohe, Bei der Rautenstraße

Grundbuch	Blatt	
<i>Eschenlohe</i>	1627	
Gemarkung	Flur	Flurstücke
<i>Eschenlohe</i>		1088/7

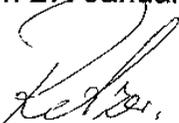
26.000,00 €

in Worten: sechszwanzigtausend Euro

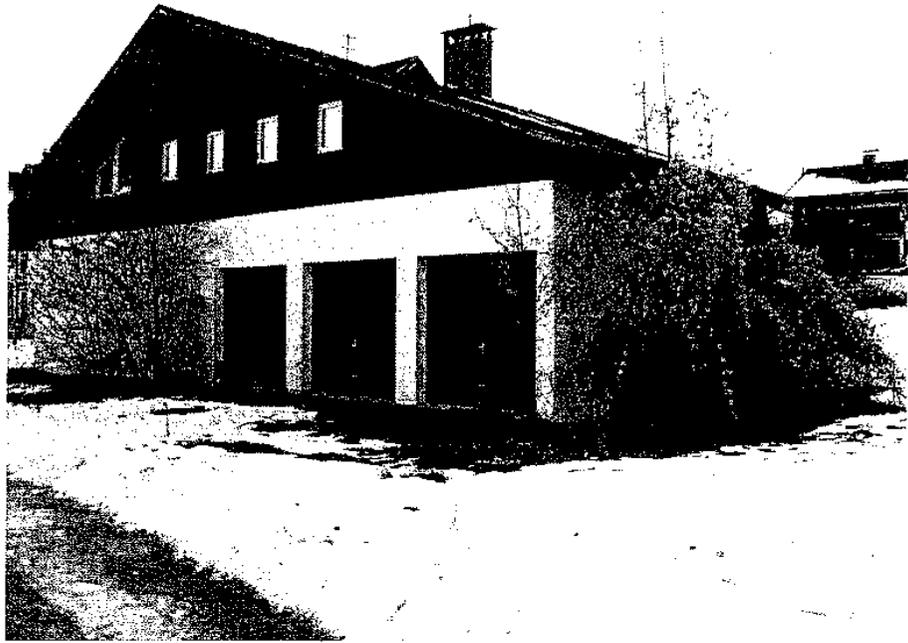
geschätzt.

Der Sachverständige bescheinigt durch seine Unterschrift zugleich, dass ihm keine Ablehnungsgründe entgegenstehen, aus denen jemand als Beweiszuge oder Sachverständiger nicht zulässig ist oder seinen Aussagen keine volle Glaubwürdigkeit beigemessen werden kann.

Oberreute, den 27. Januar 2005


Retzer Dipl. Wirtschaftsingenieur





Verwaltungsgemeinschaft Ohlstadt Rathausplatz 1 82441 Ohlstadt

PK-Nr.: 01-11950006-800

(bei Zahlung bitte angeben!)

Sollbuch-Nr.: 36

Ohlstadt, den 7. Dezember 2004

Telefon: (08841) 6712-0

Telefax: (08841) 6712-44

Verwaltungsgemeinschaft Ohlstadt, Rathausplatz 1, 82441 OhlstadtGegen Zustellungsurkunde an Herrn
Huber Christian Georg
Aichacher Straße 19**86529 Schrobenhausen****Bankverbindungen:**

Kreissparkasse Garmisch-Partenkirchen

BLZ: 703 500 00 Konto-Nr.: 77 57

VR-Bank Garmisch-Partenkirchen

BLZ: 703 900 00 Konto-Nr.: 13 64 68

Die Verwaltungsgemeinschaft Ohlstadt erläßt aufgrund Art. 5 Abs. 1 Kommunalabgabengesetz (KAG) i. V. mit der Ausbaubeitragssatzung (ABS) vom 27.11.2000, zuletzt geändert am 07.07.2004, für die Gemeinde **Eschenlohe** folgenden

BEITRAGSBESCHIED ZUM STRASSENBAUfür die **Verbesserung/Erneuerung der Mühlstraße** in Eschenlohe.**I. Berechnungsgrundlagen**

1. Grundstücksfläche (§ 8 Abs. 3 ABS)		3.792 m ²
2. Nutzungsfaktor x Grundstücksfläche (§ 8 Abs. 2 ABS) Anzahl der Vollgeschosse: 3	1,6 x 3.792 m ²	= 6.067,20 m ²
3. Kürzung der Grundstücksfläche um 50 v.H., da ohne bauliche Nutzungsmöglichkeit (§ 8 Abs. 4 ABS)	entfällt	= 6.067,20 m ²
4. Kürzung der Fläche für Eckgrundstücke auf 2/3 (§ 8 Abs. 13 ABS)	entfällt	= 6.067,20 m ²
5. Erhöhung des Nutzungsfaktors nach Ziffer 1.2 um 50 v.H. bei zu mehr als einem Drittel gewerblich genutzten oder nutzbaren Grundstücken (§ 8 Abs. 11 ABS)		= 9.100,80 m ²
6. Unbebauter Außenbereich, Verringerung der Fläche auf 3 v. H. (§ 8 Abs. 5 ABS)	entfällt	= 9.100,80 m ²
7. Beitragspflichtige Grundstücksfläche nach § 8 ABS		= 9.100,80 m ²

II. Beitragsfestsetzung

Für das im Abrechnungsgebiet liegende Grundstück mit der Flurnummer **1086; 1088 und 1089/7**,
Gemarkung Eschenlohe, **Mühlstr. 40** wird zur Deckung des Aufwandes folgender Beitrag festgesetzt:

Grundstücksfläche lt. Ziffer 1.7 x Beitragssatz	9.100,80 m ² x 3,33 Euro/m ²	= 30.305,66 Euro
Beitrag anteilig, dem Miteigentumsanteil entsprechend:	1 / 1	= 30.305,66 Euro

III. Abrechnung

Festgesetzter Beitrag	= 30.305,66 Euro
Abzüglich bereits geleistete Zahlung	0,00 Euro
Zu leistender / rückzuerstattender Betrag	= 30.305,66 Euro

IV. Fälligkeit

Der Betrag wird innerhalb eines Monats nach Zustellung des Bescheides zur Zahlung fällig.

Gemeinde Eschenlohe

Murnauer Str. 1, 82438 Eschenlohe

Tel. 0 88 24 / 2 21 - Fax 0 88 24 / 89 56

Dienststunden: Dienstag 8.00 - 12.00 Uhr u. Donnerstag 14.00 - 17.00 Uhr



Mitgliedsgemeinde der Verwaltungsgemeinschaft Ohlstadt

Gemeinde Eschenlohe, Murnauer Straße 1, 82438 Eschenlohe:

Herrn
Dipl.-Ing. (FH) Oleg Retzer
Hauptstr. 47

88179 Oberreute

Fax-Nr. 0 66 25-54 39

Rathausplatz 1, 82441 Ohlstadt

☎ 0 88 41 / 67 12 - 3 ☎ Fax: 0 88 41 / 67 12 - 44

Montag bis Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr

Dienstag: 14:00 - 16:00 Uhr

Sachbearbeiter: Herr Gratz

☎ 0 88 41 / 67 12 - 22 ☎ Fax: 0 88 41 / 67 12 - 43

EMAIL: kammerer@ohlstadt.de

Bankkonten:

Sparkasse GAP BLZ 703 500 00 Kto. 77 57

VR-Bank GAP BLZ 703 900 00 Kto. 13 64 68

Ihr Zeichen:

Ihre Nachricht vom:

Unser Zeichen:

Hr. Gratz/MK/Sg20

Bitte stets angeben:

PK-

Datum:

27.01.2005

Zwangsversteigerung der Flur-Nummern: 1088, 1086 und 1088/7

Noch ausstehende bzw. noch nicht berechnete Beiträge für die vorstehenden Flur-Nummern

Sehr geehrter Herr Retzer,

die Überprüfung der Unterlagen hat ergeben, dass für die FL-Nr. 1088 und 1088/7 noch keine Wasser- und Abwasserbeiträge in Rechnung gestellt wurden.

Nach den derzeit gültigen gemeindlichen Satzungen sind für diese unbebauten Grundstücke, wenn die Erschließung mit Wasser und Abwasser abgeschlossen ist, noch folgende Beiträge zu entrichten:

1.) FL-Nr. 1088

Wasserversorgung:

Grundstücksfläche	1.230 m ² à 2,00 €	2.460,00 €
Vorläufige Geschößfläche 30 %	369 m ² à 7,50 €	2.767,50 €
		5.227,50 €
	+ 16 % MWST.	836,40 €
		<u>6.063,90 €</u>

Abwasserbeseitigung:

Grundstücksfläche	1.230 m ² à 0,70 €	861,00 €
Vorläufige Geschößfläche 30 %	369 m ² à 18,50 €	6.826,50 €
		<u>7.687,50 €</u>

- 2 -

2.) Fl.-Nr. 1088/7		
<i>Wasserversorgung:</i>		
Grundstücksfläche	706 m ² à 2,00 €	1.412,00 €
Vorläufige Geschoßfläche 30 %	211,80 m ² à 7,50 €	<u>1.588,50 €</u>
		3.000,50 €
	+ 16 % MWST.	<u>480,08 €</u>
		<u>3.480,58 €</u>
<i>Abwasserbeseitigung:</i>		
Grundstücksfläche	706 m ² à 0,70 €	494,20 €
Vorläufige Geschoßfläche 30 %	211,80 m ² à 18,50 €	<u>3.918,30 €</u>
		<u>4.412,50 €</u>

Im übrigen verweisen wir auf die geführten telefonischen Gespräche und den noch offenen Straßenausbaubeitrag in Höhe von 30.305,66 € lt. Bescheid vom 07. Dezember 2004.

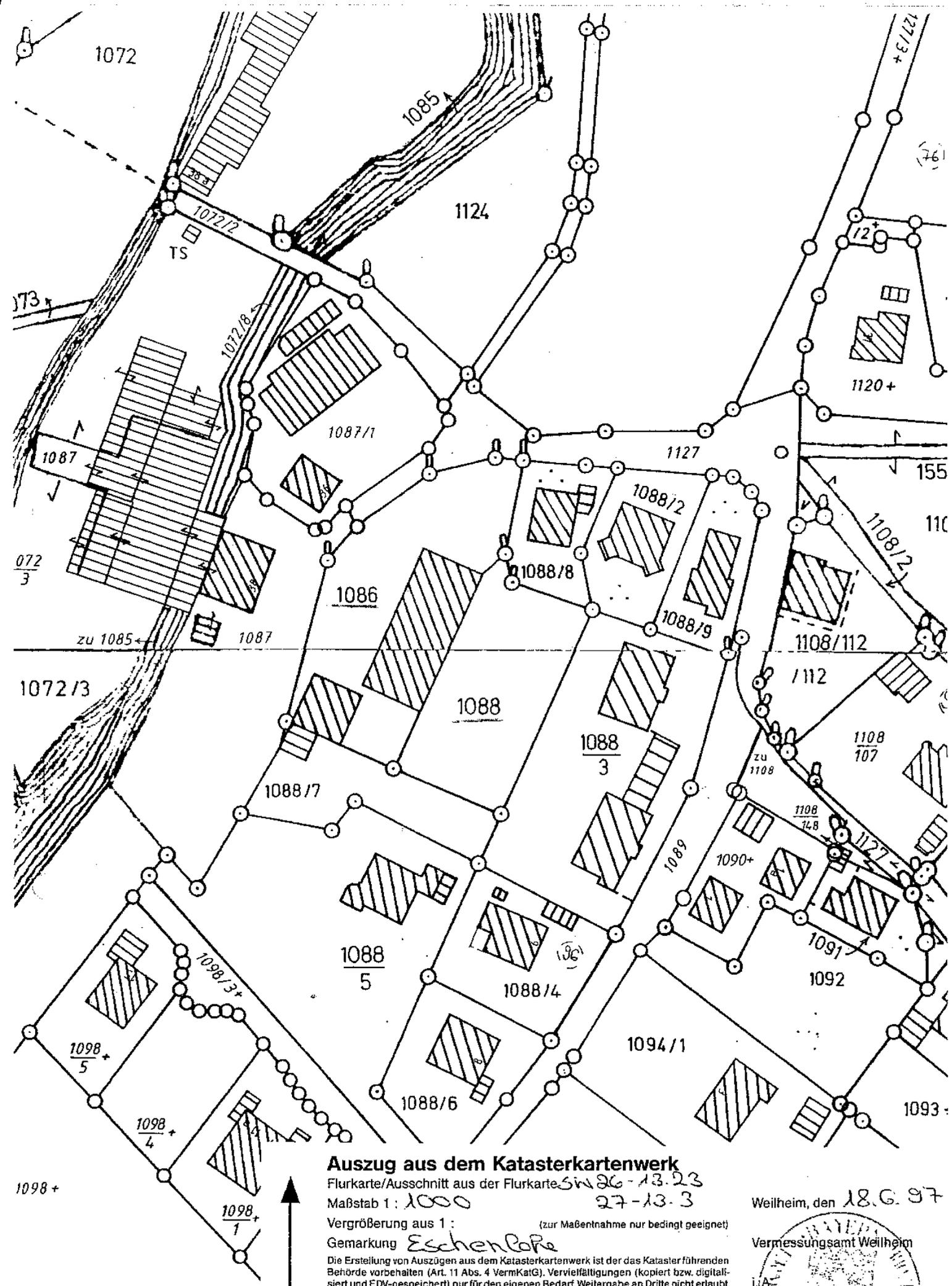
Für eventuelle weitere Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung und verbleibe

mit freundlichen Grüßen

i. A.

Graz

- Kämmerer -
VG Ohlstadt



Auszug aus dem Katasterkartenwerk

Flurkarte/Ausschnitt aus der Flurkarte SW 26-13-23

Maßstab 1 : 1000

27-13-3

Vergrößerung aus 1 :

(zur Maßentnahme nur bedingt geeignet)

Gemarkung *Eschenlohe*

Die Erstellung von Auszügen aus dem Katasterkartenwerk ist der das Kataster führenden Behörde vorbehalten (Art. 11 Abs. 4 VermKatG). Vervielfältigungen (kopiert bzw. digitalisiert und EDV-gespeichert) nur für den eigenen Bedarf. Weitergabe an Dritte nicht erlaubt.

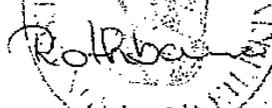
In der Darstellung der Grenzen können Veränderungen berücksichtigt sein, die noch nicht in das Grundbuch übernommen sind. Der Gebäudenachweis kann vom örtlichen Bestand abweichen.

Lang gestrichelte Grenzen sind aus der Flurkarte 1 : 5000 oder

Weilheim, den 18.6.97

Vermessungsamt Weilheim

Rothbauer





Bekanntmachung

Der Gutachterausschuss hat für die Gemeinden des Landkreises Garmisch-Partenkirchen die Bodenrichtwerte für unbebaute Grundstücke (baureifes Land) für den Zeitraum vom 01.01.2001 bis 31.12.2002 ermittelt.

Für Eschenlohe wurden hierbei folgende Bodenrichtwerte für unbebaute Grundstücke ermittelt:

Zone	Art der Nutzung	Bauweise	Geschosszahl	Maß der Nutzung (GFZ)	Grundstücksgröße m ²	Richtwert EUR/m ²	Bemerkung
1	MI	0	II/III	0,7	./.	310	dörfli. Kernzone
2	WA/MD	0	II	0,35	700	250	
3	WA/MD	0	II	0,45	600	230	
4	WA	0	II	0,4	900	300	
5	WA	0	II	0,45	600	200	
6	GE	0	II	./.	./.	150	
7	GE	0	II	0,6	./.	75	

korrigierte Fassung
(vorm. irrtümlich
100 € angegeben).
Stand Mai 04.

Es wird darauf hingewiesen, dass jedermann von der Geschäftsstelle des Gutachter-ausschusses beim Landratsamt Garmisch-Partenkirchen, Zimmer B 207, Olympiastraße 10, 82467 Garmisch-Partenkirchen, über die Bodenrichtwerte Auskunft verlangen kann.

Ohlstadt, den 16.06.2004

Verwaltungsgemeinschaft Ohlstadt

I.A.

Franz Widmann

Franz Widmann
Bauverwaltung

ausgehängt am: 17.06.2004

abgenommen am: 19.07.2004